



Seminarangebot

Kostenerstattungsverfahren unbegleiteter minderjähriger Ausländer

Kennziffer	Termin	Dauer	Ort	Preis
S935	auf Anfrage	1 Tag	Inhouse	auf Anfrage

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendämter

Leitung: Simone Schlieker
Landesjugendamt M-V

Beschreibung:

Den Einstieg in das Seminar bilden die kostenerstattungsrechtlichen Grundlagen. Darauf aufbauend erfolgt die intensive Auseinandersetzung mit der einschlägigen Vorschrift des § 89d SGB VIII. Dies umfasst Hinweise zu den Besonderheiten der vorläufigen Inobhutnahme nach § 42a SGB VIII, die Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII und die Erbringung von Leistungen für unbegleitete Minderjährige bzw. junge Menschen (Anschlussmaßnahmen). Die Änderungen im Kostenerstattungsverfahren nach § 89d SGB VIII seit dem 01.11.2015 werden dargestellt. Die verwaltungsmäßige Abwicklung der Alt- und Neufälle wird besprochen. Erläutert wird darüber hinaus der Umfang der Kostenerstattung gemäß § 89f SGB VIII.

Dieser Teil des Seminars wird vorrangig im Wege eines Vortrages bzw. im Dialog mit den Teilnehmern erfolgen. Der Vortrag wird begleitet durch eine Power-Point Präsentation. Ziel des Seminars ist, dem Teilnehmerkreis die Steuerung und Wahrnehmung der kostenerstattungsrechtlichen Aufgaben im Jugendamt zu erleichtern und das Problembewusstsein für Ausschlussstatbestände zu erhöhen.

Auf der Basis des vermittelten Wissens erfolgt im zweiten Teil des Seminars die praktische Fallarbeit. Insbesondere Fallgestaltungen, die zum Ausschluss der Kostenerstattung führen, sollen identifiziert werden. Daneben können im Rahmen von Beispielfällen oder (den zuvor aus dem Teilnehmerkreis zugesandten oder mitgebrachten) Praxisfällen Probleme bei der Kostenerstattung diskutiert und Lösungen dargestellt werden.

Inhalte:

- Antragstellung beim Bundesverwaltungsamt, benötigte Unterlagen etc.
- Fristen
- kostenerstattungsfähige Ausgaben: Was wird erstattet und was nicht (Bsp. Auslagen)?
- schwierige Fallkonstellationen